

# Studierendenrat der Ernst- Abbe-Hochschule Jena



## Protokoll der Sitzung vom 06.03.2018 (öffentlicher Teil)

### **Eröffnung:**

Die öffentliche Sitzung des Studierendenrats wird am 06.03.2018 um 18:00 Uhr in Raum 05.00.04 vom Vorstand eröffnet.

### **Anwesende Mitglieder:**

Anika Schmalfeld, Katrin Gräfe (bis 19:52 Uhr), Alexandra Plaschke (bis 21:42 Uhr), Kevin Marco Erler (bis 21:42 Uhr), Jesse Berthold (bis 19:52 Uhr), Bianca Jasmin Sprätz (bis 21:42 Uhr), Elisabeth Zimmermann, Inga Glökler, Anne Meyer (ab 18:26 Uhr, bis 21:42 Uhr), Martin Schmidt (ab 18:56 Uhr), Sabrina Brüggemann (ab 18:30 Uhr)

### **Entschuldigte Mitglieder:**

Nina Fränkel, Kristina Worch, Leo Op de Hipt

### **Mitglieder mit Ruhenden Mandaten:**

Tobias Mühlfeld, Benedikt Waibel

### **Gäste:**

Carsten Hölbing

Sitzungsleiterinnen: Inga Glökler und Anika Schmalfeld  
Protokollant\*innen: Elisabeth Zimmermann (bis 21:45 Uhr) und Martin Schmidt (ab 21:45 Uhr)  
Sitzungsbeginn: 18:17 Uhr  
Sitzungsende: 22:03 Uhr



# Tagesordnung

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Studierendenrats der Ernst-Abbe-Hochschule Jena, Carl-Zeiss-Promenade 2, beschlossen durch den Vorstand.

Datum: 06.03.2018  
Uhrzeit: 18.00 Uhr  
Raum: ?

Die Sitzung wurde einberufen vom StuRa-Vorstand.

Teilnehmer/innen: siehe Teilnehmer/innenliste

Für die Sitzung des Studierendenrats steht die folgende Tagesordnung.

- TOP 0** Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- TOP 1** Änderung und Bestätigung der TO
- TOP 2** Bestätigung der Protokolle
  - a. 31.01.2018
  - b. 07.02.2018
  - c. Umlauf-Abstimmung
- TOP 3** Entlastung Kassenverantwortung
- TOP 4** Wahl Kassenverantwortung
- TOP 5** Wahl Technikreferent
- TOP 6** Wahl Haushaltsverantwortung und Vorstandsmitglied
- TOP 7** Jahresabschluss 2017 (Beschluss)
- TOP 8** Kooperationsvertrag unique (Beschluss)
- TOP 9** Antrag Debattiergesellschaft (Beschluss)



## Tagesordnung

- TOP 10** Schloss-Austausch, Beratung und Beschluss
- TOP 11** Büro-Umgestaltung, Information und Beschluss
- TOP 12** Spreadshirt-Shop FH Jena, evtl. Beschluss
- TOP 13** Unterstützungsbekundung Emil5-Projekt/Schmiede, evtl. Beschluss
  
- TOP 14** Vorstandsbericht
- TOP 15** Referatsberichte / AG Berichte
- TOP 16** Berichte
- TOP 17** Sonstiges
- TOP 18** Termin der nächsten Sitzung

## TOP 0 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird mit 8 anwesenden ordentlichen Mitgliedern festgestellt.

## TOP 1 Änderung und Bestätigung der TO

Nach der Einarbeitung/Streichung/Umbenennung von Tagesordnungspunkten durch den Vorstand, das Gremium und die Gäste ergibt sich eine neue TOP-Liste:

TOP 0	Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit .....	4
TOP 1	Änderung und Bestätigung der TO .....	4
TOP 2	Entlastung Kassenverantwortung .....	5
TOP 3	Wahl Kassenverantwortung .....	5
TOP 4	Wahl Technikreferent .....	5
TOP 5	Wahl Haushaltsverantwortung und Vorstandsmitglied .....	7
TOP 6	Verleihung Verdienstpreis .....	9
TOP 7	Jahresabschluss 2017 (Beschluss) .....	9
TOP 8	Kooperationsvertrag unique (Beschluss) .....	9
TOP 9	Antrag Debattiergesellschaft (Beschluss) .....	10
TOP 10	Schloss-Austausch, Beratung und Beschluss .....	11
TOP 11	Büroumgestaltung, Information und Beschluss .....	13
TOP 12	Spreadshirt-Shop FH Jena, evtl. Beschluss .....	13
TOP 13	Vorstandsbericht .....	13
TOP 14	Referatsberichte / AG Berichte .....	14
TOP 15	Sonstiges .....	14
TOP 16	Termin der nächsten Sitzung .....	14

*Beschlusstext:* „Die Tagesordnung wird vom Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena in geänderter Form angenommen.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 8                      Nein: -                      Enthaltung: -

Damit wird die Tagesordnung in geänderter Form angenommen.

18:26 Uhr Anne Meyer erscheint zur Sitzung (Beschlussfähigkeit mit 9 Mitgliedern)

## TOP 2 Entlastung Kassenverantwortung

Die ehemalige Bürokraft Kathrin Roidl soll entlastet werden, damit sie von dem Amt frei ist. Der Bericht der Kassenprüfung durch die Hochschule ist allen zugegangen und fehlerfrei. Auch mit den FSRen ist alles abgeglichen. Auch alle Berichte von der vorherigen Zeit waren in Ordnung. Deswegen soll beantragt werden Kathrin Roidl von der Kassenverantwortung zu entlasten.

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt Kathrin Roidl von der Kassenverantwortung zu entlasten.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 9                      Nein: -                      Enthaltung: -

Katrin Roidl wird von der Kassenverantwortung entlastet.

## TOP 3 Wahl Kassenverantwortung

Keine Person meldet sich um das Amt zu übernehmen. Der TOP wird auf die nächste Sitzung verschoben.

*18:30 Uhr Sabrina Brüggemann erscheint zur Sitzung (Beschlussfähigkeit mit 10 Mitgliedern)*

## TOP 4 Wahl Technikreferent

Auf die Ausschreibung der Stelle des Technikreferenten hat sich als einziges das StuRa-Mitglied Kevin Marco Erler beworben. Zunächst findet eine Befragung/Vorstellungsgespräch statt.

Auf Nachfrage von Katrin Gräfe stellt sich Kevin Marco Erler vor. Er studiert Wirtschaftsingenieurwesen, ist aktuell HiWi und betreut 2 Rechnerpools. Er hat Praxiserfahrung. Er erklärt, dass er neue Sachen vorantreiben will.

Katrin Gräfe ist kritisch, ob er das neben einem Hiwi-Job, einem Nebenjob und dem Studium schafft. Sie fragt, wie stressresistent er ist. Kevin Marco Erler sagt, er arbeitet viel und kann das. Er sagt 20 Stunden im Monat sind nicht viel. Sie fragt ob er mehr als 20 Stunden arbeiten würde, wenn es nötig ist. Er antwortet, dass er dies unbezahlt generell nicht tun würde.

Katrin Gräfe fragt in welchem Semester er ist. Er sagt im 11. Semester und will noch länger im Bachelor studieren und danach noch ein Master machen.

Kevin Marco Erler sagt, dass er nicht jede Hardware der Welt reparieren kann. Aber schon mal Computer reparieren kann. Inga Glökler ergänzt, dass es in der Ausschreibung auch um Kleinstreparaturen geht. Das kann er.

Carsten Hölbing sagt, dass eine Doppelbesetzung (Stura/FSR/Technikreferent) schon schwierig sein kann. Katrin Gräfe fragt, wie überprüft wird, ob er 20 Stunden im Monat gearbeitet hat. Inga Glökler erklärt, es gibt einen Stundenzettel und es passiert auf Vertrauensbasis.

Katrin Gräfe fragt, wann er plant seine Bachelorarbeit zu schreiben. Inga erwähnt, dass der Vertrag bis November 2018 geht. Kevin antwortet, ungefähr übernächstes Semester möchte er die Bachelorarbeit schreiben, also im WiSe 18/19.

Anika Schmalfeld wünscht eine Personaldebatte.

*18:44 Uhr Kevin Marco Erler und Carsten Hölbing verlassen den Raum.*

\* NICHT ÖFFENTLICHER TEIL \*

*18:56 Uhr Martin Schmidt erscheint zur Sitzung. (Beschlussfähigkeit mit 11 Mitgliedern)*

*18:58 Uhr Kevin Marco Erler und Carsten Hölbing betreten den Raum. Anika Schmalfeld verlässt den Raum. (Beschlussfähigkeit mit 10 Mitgliedern)*

Eine Aufgabe des Technikreferenten soll auch sein, Prozesse zu verschriftlichen um für nachkommende Technikreferent\*innen eine Grundlage in Textform zu haben. Inga Glökler fragt, ob Kevin Marco Erler bereit dazu ist. Er antwortet, dass er dies tun wird, wenn es bezahlt wird.

*18:59 Uhr Anika Schmalfeld betritt den Raum. (Beschlussfähigkeit mit 11 Mitgliedern)*

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt als Wahlvorstand für TOP 4 Jesse Berthold, Anika Schmalfeld und Alexandra Plaschke zu bestimmen.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 11                      Nein: -                      Enthaltung: -

Jesse Berthold, Anika Schmalfeld und Alexandra Plaschke sind Wahlvorstand für TOP 4.

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena wählt Kevin Marco Erler zum Technikreferent.“

*Wahlergebnis:* Ja: 9                      Nein: 1                      Enthaltung: 1

Kevin Marco Erler nimmt das Amt an. Kevin Marco Erler ist somit neuer Technikreferent.

## TOP 5 Wahl Haushaltsverantwortung und Vorstandsmitglied

Das Vorstandsmitglied Anika Schmalfeld wird Jena ab 19. März 2018 für eine Zeit lang verlassen und wird deswegen die Haushaltsverantwortung und ihr Mandat als stellvertretendes Vorstandsmitglied im Stura niederlegen. Für ihre Mitgliedschaft im Stura wird sie ein ruhendes Mandat einlegen.

Carsten Hölbing sagt, dass es ein viertes Vorstandsmitglied braucht. Wenn das nicht gefunden wird löst sich der Stura auf.

Kevin Marco Erler fragt nach der Aufgabe des stellvertretenden Vorstands. Inga Glökler antwortet, dass es im April hauptsächlich die Suche nach einer neuen Bürokraft sein wird, also Ausschreibung, Bewerber\*innen einladen, Bewerbungsgespräche führen. Und hauptsächlich ist es auch die Vorbereitung der Sitzung und Organisation im Hintergrund.

Martin Schmidt sagt, es macht sich gut im Lebenslauf.

Anika Schmalfeld sagt, es ist ein cooler Job und es macht Spaß im Vorstand zu arbeiten. Inga Glökler schlägt Anne Meyer vor, welche erwidert, dass sie im Sommersemester viel zu tun hat und nicht so viel Zeit dafür hätte, also häufig nicht anwesend sein würde.

Inga Glökler sagt, man kann auch viel von zu Hause machen und flexibel gestalten. Und es ist sehr wichtig, den Posten zu besetzen. Es ist zwar nicht zwingend notwendig, das Amt heute zu besetzen, aber es wäre besser, sonst müsste noch einmal eine 2/3 Mehrheit erreicht werden in den nächsten Wochen.

Martin Schmidt fragt, ob Anika Schmalfeld schon schriftlich ihren Rücktritt gemeldet hat. Diese antwortet mit nein. Dennoch kann ein neues Vorstandsmitglied heute schon gewählt werden und den Beginn des Amtes ab Anika Schmalfelds Ausscheiden festlegen.

Carsten Hölbing sagt, es sind nur noch drei Monate. Und es muss nahtlos ineinander über gehen.

Kevin Marco Erler schlägt Sabrina Brüggemann vor. Diese erwidert, sie ist an sich in Jena, hat aber auch noch den Wahlvorstand inne und weiß nicht wie sie es zeitlich schafft.

*19:21 Uhr Katrin Gräfe verlässt den Raum (Beschlussfähigkeit mit 10 Mitgliedern)*

*19:22 Uhr Katrin Gräfe betritt den Raum (Beschlussfähigkeit mit 11 Mitgliedern)*

Kevin Marco Erler fragt, ob die Person sich wirklich viel mit einbringen muss, oder ob es eher formal ist. Inga Glökler sagt, Kristina Worch und Sie würden wirklich große Unterstützung benötigen. Gerade bei den Bewerbungsgesprächen wird Unterstützung gebraucht. Aber dafür könnte auch jemand aus dem Gremium gefragt werden. Hauptsache ist, dass jemand für den Posten gefunden wird.

Anika Schmalfeld sagt, meistens wurden sich die Aufgaben gut aufgeteilt und es ist alles machbar gewesen. Martin Schmidt bestätigt auch noch mal, dass es ein gutes Teamwork gibt, man lernt sich neu und besser zu organisieren und man kann von zu Hause oder von unterwegs arbeiten. Wenig Zeit sei kein Argument für ihn, da man von überall arbeiten kann.

19:29 Uhr Die Sitzung wird für eine Pause unterbrochen.

19:39 Uhr Die Sitzung wird fortgesetzt.

Jesse Berthold und Anne Meyer sagen, sie schaffen es zeitlich nicht. Sabrina Brüggemann schafft es notfalls, wenn es niemand anderes macht. Inga Glökler vernimmt Sabrina Brüggemann als Kandidatin. Erst muss ein\*e Haushaltverantwortliche\*r gewählt werden, ab 15. März. Danach kann neues Vorstandsmitglied gewählt werden. Martin Schmidt ist der einzige Kandidat für das Amt des Haushaltsverantwortlichen.

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt als Wahlvorstand für TOP 5 Jesse Berthold, Anika Schmalfeld und Katrin Gräfe zu bestimmen.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 11                      Nein: -                      Enthaltung: -

Jesse Berthold, Anika Schmalfeld und Katrin Gräfe sind Wahlvorstand für TOP 5.

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena wählt für die Haushaltsverantwortung ab dem 15.03.2018 (unter Vorbehalt dessen, dass Anika Schmalfeld ihr Amt niederlegt) Martin Schmidt.“

*Wahlergebnis:* Ja: 11                      Nein: -                      Enthaltung: -

Martin Schmidt nimmt die Wahl an. Martin Schmidt ist neuer Haushaltsverantwortlicher des Studierendenrates.

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena wählt Sabrina Brüggemann für den Vorstand ab dem 15.03.2018 (unter Vorbehalt dessen, dass Anika Schmalfeld ihr Amt niederlegt).“

*Wahlergebnis:* Ja: 10                      Nein: -                      Enthaltung: 1

Sabrina Brüggemann nimmt die Wahl an und ist damit neues Vorstandsmitglied des Studierendenrates.

19:52 Uhr Jesse Berthold und Katrin Gräfe verlassen die Sitzung (Beschlussfähigkeit mit 9 Mitgliedern)



## TOP 6 Verleihung Verdienstpreis

Laut Geschäftsordnung ist der Stura befähigt einen Verdienstpreis zu verleihen. Daniel Heinemann ist kurz davor seine Masterarbeit abzuschließen. Er war lang Vorstandsvorsitzender und in allen Gremien aktiv und ist noch als beratendes Mitglied aktiv. Die Ausgestaltung der Verleihung eines Dienstpreises ist relativ frei.

*19:55 Uhr Martin Schmidt verlässt den Raum. (Beschlussfähigkeit mit 8 Mitgliedern)*

Carsten Hölbing sagt, er wurde dafür auch schon mal nominiert, aber es ist an Gabriele Beibst gescheitert. Darauf erwidert Inga Glökler, dass bei Herr Teichert schon nachgefragt wurde und er das unterstützen würde. In welcher Form kann noch besprochen werden. Sie schlägt vor, den Preis bei einer Stura-Sitzung zu verleihen.

Kevin Marco Erler schlägt vor einen Pokal zu vergeben.

Anne Meyer plädiert dafür im Beschluss maximale Ausgaben von 50 Euro festzulegen. Auch Inga Glökler bestätigt, es gehe eher um einen ideellen, als einen großen materiellen Wert.

*Beschlusstext: „Der Stura der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt den Verdienstpreis an Daniel Heinemann zu verleihen. Der Vorstand wird damit beauftragt eine Urkunde zu erstellen und ein Präsent im Wert von maximal 50,00 Euro zu besorgen.“*

*Abstimmungsergebnis: Ja: 8                      Nein: -                      Enthaltung: -*

## TOP 7 Jahresabschluss 2017 (Beschluss)

Dieser TOP wird gestrichen, da der Jahresabschluss noch nicht komplett fertig ist. Die Inventur gehört mit dazu und das Campusradio meldet sich grade nicht. Möglicherweise wird es dazu in den kommenden Wochen noch einen Umlaufbeschluss geben.

## TOP 8 Kooperationsvertrag unique (Beschluss)

Der Kooperationsvertrag ist dem Gremium vorher zugegangen. Unique stimmt dem Vertrag zu, die Gelder sind im Haushaltsplan bereits enthalten. Es muss jetzt rückwirkend beschlossen werden.

Carsten Hölbing merkt an, dass die Tätigkeit der Ansprechpartnerin von unique noch mit ergänzt werden soll. Er erwähnt weiterhin, dass es nicht nur weil der Haushaltstitel besteht, heißt, dass dieser sofort freigegeben wird.

20:10 Uhr Martin Schmidt betritt den Raum. (Beschlussfähigkeit mit 9 Mitgliedern)

Kevin Marco Erler stellt einen Geschäftsordnungsantrag, dass ein Beschluss zur Freigabe der Mittel gefasst wird.

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt die im Haushaltstitel A.96 vorgesehen 1200 Euro für das laufende Haushaltsjahr für Herausgabe und Druck der vier unique Ausgaben im Jahr 2018 freizugeben.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 9                      Nein: -                      Enthaltung: -

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt aufgrund des vorrangegangenen Beschlusses, der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages mit unique zuzustimmen.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 9                      Nein: -                      Enthaltung: -

## TOP 9 Antrag Debattiergesellschaft (Beschluss)

Zur letzten Sitzung war Erik von der Debattiergesellschaft da und hat seinen Antrag vorgestellt. Der Antrag beläuft sich auf eine Summe von 1500 Euro. Darüber wurde aber beim letzten Mal noch nicht abgestimmt. Die Frage ist, aus welchem Haushaltstitel das Geld genommen werden soll.

Inga Glökler schlägt vor, das Geld aus den Titeln A7.11 Koordination studentischer Gremien (350 Euro), A7.04 Hochschulpolitik (350 Euro) und A9.7 Finanzanträge (800 Euro) zu entnehmen.

Martin Schmidt würde das Geld nicht aus Koordination studentischer Gremien entnehmen. Inga Glökler sagt, dass Debattieren als Grundlage für studentische Gremien wichtig ist. Carsten Hölbing erwähnt, dass Daniel Heinemann auch schon zugesagt hat, die Gelder aus dem Titel Koordination studentischer Gremien zu entnehmen. Es gibt keinen weiteren Diskussionsbedarf.

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt den Antrag der Debattiergesellschaft anzunehmen und die Summe von 1.500 Euro aus den Haushaltstiteln A7.11 Koordination studentischer Gremien (350 Euro), A7.04 Hochschulpolitik (350 Euro) und A9.7 Finanzanträge (800 Euro) zu entnehmen.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 9                      Nein: -                      Enthaltung: -

Damit wird der Antrag einstimmig angenommen. Sabrina Brüggemann leitet dies an die Debattiergesellschaft weiter.

## **TOP 10 Schloss-Austausch, Beratung und Beschluss**

Das ehemalige Sturamitglied Paula Marie Held hat den Schlüssel für das Büro verloren. Er sollte per Post von Frankreich nach Jena geschickt werden und es kam ein leerer Briefumschlag mit einem Loch an. Vermutlich ist er durch den langen Transport aus dem Briefumschlag gefallen. Der Brief war nicht versichert.

Es soll sich darüber beraten werden ob und in welcher Höhe sie dafür eine Entschädigung zahlen soll. Weiterhin, ob das Schloss ersetzt werden soll oder nur der eine Schlüssel und schließlich: für welche Art von Schloss, im Falle eines Schlosswechsels, sich entschieden werden soll.

Die Angebote für den Schloss-Austausch wurden dem Gremium zugeschickt. Es gibt jeweils nur ein Angebot, da die Firma innerhalb der Hochschule feststeht.

Variante 1: mit Schlüssel: 647,15 Euro

Variante 2: mit Thoska: 2404,99 Euro + 937,95 Euro

Kevin Marco Erler plädiert für ein Thoska-Schloss, falls mal wieder ein Schlüssel verloren geht. Die Thoska kann man einfach sperren lassen. Auch Carsten Hölbing ist für ein Thoska-Schloss. Da kann man auch von innen mit einem Knopf die Tür öffnen. Ein anderer Grund ist die umständliche Übergabe der Schlüssel an das neue Gremium, da immer lange Zeit hinter den Schlüsseln des ehemaligen Gremiums hinterhergerannt werden muss. Inga Glökler stimmt dem zu. Man hat keine Handhabe und kann nichts machen, wenn die Leute mit den Schlüsseln nicht erreichbar oder nicht in Jena sind.

Anne Meyer möchte den Schlosswechsel ungern mit Studierendengeldern bezahlen. Grund für den Austausch ist ja ein Vergehen einer einzelnen Person.

Sabrina Brüggemann möchte Paula Marie Held die Kosten eines normalen Schlosses in Rechnung stellen. Martin Schmidt und Elisabeth Zimmermann plädieren für einen symbolischen Wert, der Paula Marie Held in Rechnung gestellt werden soll.

Inga Glökler sagt, dass die Schlüssel von der Hochschule an den Stura übergeben wurden und dieser dafür verantwortlich ist.

Anne Meyer sagt, dass auf dem Zettel, der am Anfang unterschrieben wurde, steht, dass man für die Kosten aufzukommen hat, wenn der Schlüssel verloren geht.

Elisabeth Zimmermann fragt, ob denn die Notwendigkeit da ist, das Schloss überhaupt zu wechseln. Die Wahrscheinlichkeit ist gering, dass jemand an den verlorenen Schlüssel gelangt.

Carsten Hölbing sagt, dass ein einheitliches System gebraucht wird. Es muss gesagt werden, ob das immer die einzelne Person bezahlen muss, oder der Stura, oder ob das immer abgeschätzt wird. Deswegen ist er für ein Thoska-Schloss. Damit ist die Frage für immer geklärt. Es ist nur eine einmalige, hohe Ausgabe.

Martin Schmidt merkt an, dass in beiden Fällen einen Nachtragshaushalt gemacht werden muss. Es sei denn es wird nur ein einziger neuer Schlüssel gekauft.

20:52 Uhr Inga Glökler verlässt den Raum (Beschlussfähigkeit mit 8 Mitgliedern)

Sabrina Brüggemann merkt an, dass diese Diskussion auch auf die FSR-Räume ausgeweitet werden kann. Das wären drei weitere Räume für die diese Entscheidung relevant ist.

20:53 Uhr Inga Glökler betritt den Raum (Beschlussfähigkeit mit 9 Mitgliedern)

Martin Schmidt merkt an, dass das Prozedere „Thoska-Schloss“ aufgrund des Nachtragshaushaltes, dem Beschluss und der Anschaffung, mindestens zwei Monate dauern wird.

Inga Glökler möchte gern generell einen Beschluss dazu fassen, ob das Schloss getauscht wird. Wenn sich das Gremium dafür entscheidet, soll sich für ein Schloss entschieden werden. Außerdem soll festgelegt werden, welche Konsequenz ein Schlüsselverlust für die Person hat, die ihn verloren hat.

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt aufgrund von Verlust eines Schlüssels das Schloss am Büro auszutauschen.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 4                      Nein: 3                      Enthaltung: 2

Damit wird beschlossen, das Schloss auszutauschen.

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt, dass die für den Verlust verantwortliche Person Paula Marie Held für entstehende Kosten aufkommen muss.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 7                      Nein: 1                      Enthaltung: 1

Über die Höhe der aufzukommenden Kosten ist sich das Gremium nicht einig. Die meisten tendieren aber zu einer symbolischen Summe um die 100-150 Euro. Dennoch soll der Satz auf dem Blatt, welches

zur Schlüsselausgabe unterschrieben wurde, noch mal nachgelesen werden. Nur dafür kann Paula Marie Held haftbar gemacht werden. Darüber wird an späterer Stelle abgestimmt.

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt, das alte Schlüsselsystem durch ein Thoska-System zu ersetzen.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 9                      Nein: -                      Enthaltung: -

Inga Glökler sagt, dass dafür nun ein Nachtragshaushalt nötig ist. Da das Angebot 6 Wochen gilt, muss ein neues Angebot eingeholt werden. Dabei soll nachgefragt werden, ob ein Türöffner enthalten ist.

### **TOP 11 Büroumgestaltung, Information und Beschluss**

Am Wochenende vom 7.-8. April soll das Büro umgeräumt werden, so dass die Theke als Empfang dienen kann. Es gibt die Überlegung, das Büro auch zu streichen. Kevin Marco Erler sieht keine Notwendigkeit zu streichen.

### **TOP 12 Spreadshirt-Shop FH Jena, evtl. Beschluss**

Es gibt einen Online-Shop für T-Shirts und Co. mit FH Logo. Der Stura steht auf der Website mit im Impressum. In den Protokollen der letzten 15 Jahre gibt es aber keinen Beschluss dazu. Die Homepage soll daher geschlossen werden. Auch gibt es Gewinne in Höhe mehrere hundert Euro. Inga Glökler schlägt vor auf diesen Betrag zu verzichten.

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt die Spreadshirt AG mit der Stilllegung der Seite zu beauftragen und sich von etwaigen Kosten und/oder Gewinnen zu distanzieren.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 9                      Nein: -                      Enthaltung: -

*21:42 Uhr Alexandra Plaschke, Kevin Marco Erler, Bianca Sprätz und Anne Meyer verlassen die Sitzung (keine Beschlussfähigkeit mit 5 Mitgliedern)*

*21:42 Uhr Carsten Hölbing verlässt den Raum.*

*21:45 Uhr Martin Schmidt übernimmt als Protokollant.*

### **TOP 13 Vorstandsbericht**

Leo Op de Hipt hat ein ruhendes Mandat eingelegt.

Es sind einige Bewerbungen für die Stelle der Büro- & Kassenverantwortung eingegangen.

21:50 Uhr Carsten Hölbing betritt den Raum.

#### **TOP 14 Referatsberichte / AG Berichte**

Der FSU-StuRa hat die letzte Akrützel-Ausgabe stark kritisiert aufgrund von Äußerungen über den FSU-StuRa und deren Arbeit.

Es gibt Ende März durch die GEW eine Schulung zum TVL.

AG-Recht: Die Wahlordnung wurde durch den Kanzler genehmigt und soll auch ins kommende Verkündungsblatt.

Inga Glökler, Bianca Jasmin Sprätz und Martin Schmidt waren auf der Klausurtagung der Hochschulleitung. Die Schwerpunkte waren ein Leitbild für die Hochschule, sowie die Digitalisierung und Internationalisierung. Es war eine konstruktive Atmosphäre und es soll im April eine weitere Klausurtagung geben.

CampusRadio: Die Festplatten sind ausgefallen. Deswegen wird es einen Antrag auf neue Festplatten (SSDs) geben. Außerdem soll es auch noch ein Antrag für einen neuen Laptop geben.

#### **TOP 15 Sonstiges**

Carsten Hölbing fragt nach der Ordnerstruktur auf dem Server. Martin Schmidt erwidert, dass er noch keine Zeit dafür hatte.

Für das Emil-5-Projekt hat der Stura die Satzung und den Kostenplan bekommen, sowie die Teilnehmer\*innen und Unterstützer\*innen, die an dem Projekt involviert sind.

#### **TOP 16 Termin der nächsten Sitzung**

In der vorlesungsfreien Zeit soll es keine Sitzung geben. Der Termin für die nächste Sitzung soll mit einer Doodle-Umfrage festgelegt werden. Die Sitzung wurde um 22:03 Uhr geschlossen.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Protokollantin  
(Elisabeth Zimmermann)

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Vorstand  
(Kristina Worch)